



IPD: Bei Offenen Immobilien-Publikumsfonds geht die Schere weiter auseinander

(ddp direct)Die Offenen Immobilien-Publikumsfonds erzielten im Februar ein Gesamtergebnis von 0,1%. Die Rendite der Fonds mit globalem Fokus rutschte im Vergleich zum Vormonat auf -0,4% ab. Ursächlich für die negative Rendite des globalen Index sowie die schwache Rendite des Gesamtindex ist die Performance-Entwicklung der Fonds, die sich in Liquidation befinden. Das ergibt sich aus der aktuell veröffentlichten OFIX-Monatsauswertung der IPD Investment Property Databank GmbH (IPD), Wiesbaden, für Februar 2012.

Die Renditeschwachen ziehen den Index nach unten

Die Kluft zwischen den gut und schlechter performenden offenen Immobilienfonds wird größer, sagt Dr. Sebastian Gläsner, Leiter des IPD-Geschäftsbereiches Fund Services. So haben die sechs in Liquidation befindlichen Fonds im OFIX Index in den letzten drei Monaten eine negative Rendite von -0,5% erzielt. Die Phase schwacher Renditen hält bei dieser Fondsgruppe inzwischen seit Mitte 2009 an. Das hat dazu geführt, dass in den letzten 24 Monaten das gesamte Ergebnis der vergangenen sieben Jahre aufgezehrt wurde, erläutert Gläsner. Während der Gesamtindex von Dezember 2005 (Index = 100) bis Februar 2012 auf 120,5 Punkte anstieg, liegt der Indexstand der Fonds in Liquidation aktuell bei 100,8 Punkten. Eine Ausnahme innerhalb der Gruppe bildet der erst kürzlich in Liquidation gegangene KanAm grundinvest Fonds, da er als einziger der sechs Fonds bislang weder auf kurze noch auf lange Sicht negative Renditen erzielt hat.

Die in Liquidation befindlichen Fonds (Stand: 16.03.2012) verfügen über ein aggregiertes Fondsvolumen von 10,3 Mrd. EUR. Nach einem kontinuierlichen Anstieg in den Jahren 2005 bis 2008 auf 15,4 Mrd. EUR stellt das einen Rückgang um etwa ein Drittel dar. Dabei fällt auf, dass insbesondere die Degi Fonds und der Morgan Stanley P2 Value einen starken Rückgang verzeichnet haben. Die Schwergewichte der in Auflösung befindlichen Fonds sind der KanAm grundinvest Fonds und der AXA Immoselect. Dennoch hat die sehr niedrige Rendite des P2 Value im Februar 2012 dazu geführt, dass der OFIX Global Index eingebrochen ist. Die Auswirkung des mit rund 700 Mio. EUR relativ kleinen Fonds in Kombination mit einer Monatsrendite von -4,5% hat den Subindex um 0,35 Prozentpunkte nach unten gezogen.

Der OFIX und die Performancemessung der Immobilienfonds durch IPD ermöglicht eine detaillierte Analyse der Publikumsfonds, die mit 75 Mrd. EUR Fondsvolumen einen sehr wichtigen Teil des Immobilienmarktes repräsentieren, sagt IPD-Geschäftsführer Dr. Daniel Piazzolo. So stellt die OFIX Performancemessung klar dar, dass die Publikumsfonds mit einem globalen Fokus in den letzten fünf Jahren einen annualisierten Return von 1,5% erzielten, während die Publikumsfonds mit Fokus Deutschland mit 2,9% pro Jahr einen fast doppelt so hohen Return erwirtschaften konnten, so Piazzolo weiter.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://shortpr.com/qk92rv>

Permanenlink zu dieser Pressemitteilung:

<http://www.themenportal.de/wirtschaft/ipd-bei-offenen-immobilien-publikumsfonds-geht-die-schere-weiter-auseinander-27808>

Pressekontakt

Alexandra May - INVESTOR & PUBLIC RELATIONS

Frau Alexandra May
Strohschnitterweg f 1
65203 Wiesbaden

office@alexandra-may.com

Firmenkontakt

Alexandra May - INVESTOR & PUBLIC RELATIONS

Frau Alexandra May
Strohschnitterweg f 1
65203 Wiesbaden

shortpr.com/qk92rv

office@alexandra-may.com

Die OFIX-Indizes werden montlich von IPD Investment Property Databank GmbH veröffentlicht und bilden die aktuellen Entwicklungen der Offenen Immobilien-Publikumsfonds ab. Der Analyse der mittelfristigen Entwicklung eines Jahres dient die jährlich publizierte Performance-Studie Offene Immobilienfonds. Die ausführliche Studie sowie die OFIX Monthly Veröffentlichungen stehen auf der IPD-Website www.ipd.com/germany kostenfrei zum Download zur Verfügung.

IPD veröffentlicht zur Mitte jeden Monats die Performance des vergangenen Monats aller für Privatanleger verfügbaren Immobilienfonds. Der Gesamtindex OFIX-ALL fasst alle 22 Fonds zusammen. Die IPD Subindizes entsprechen der regionalen Asset Allokation der Fonds. In den Subindex OFIX Deutschland fließen die Fonds ein, deren Immobilienvermögen zu mindestens 50% in Deutschland investiert ist. In den Subindex OFIX Europa fließen die Fonds ein, deren Immobilienvermögen zu weniger als 50% in Deutschland investiert ist, aber zu mehr als 75% in Europa. Die übrigen Fonds fließen in den Subindex OFIX Global ein.